

# Presse-Information

P08/21  
19.04.2021

## Und der eco geht an...

- **BASF Schwarzheide GmbH stiftet zum zwölften Mal den Musikförderpreis eco**
- **Bestes Nachwuchsensemble der Musikhochschule Dresden gekürt**

Die BASF Schwarzheide GmbH hat am Sonntag, den 18. April 2021 den Musikförderpreis des Unternehmens – eco – an das beste Ensemble der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber in Dresden vergeben. Der Gewinner des diesjährigen Ensemblewettbewerbs der Musikhochschule ist das südkoreanische Quintett Edith. Yeeun Suh (Violine), Youbin Min (Violine), Minkyung Choi (Viola), Bitna Song (Violoncello) und Joonbyeong Lee (Klavier) setzten sich mit ihrer Gruppe gegenüber 16 mitstreitenden Ensembles durch. In einem Wohnzimmerkonzert des Lausitzer Chemieunternehmens konnten die fünf Musikerinnen und Musiker ihr Können auch der Öffentlichkeit beweisen. Das Streaming-Konzert wurde live aus dem Konzertsaal der Hochschule auf die Internet- und Facebook-Seite der BASF übertragen. Seit 2010 stiftet das Lausitzer Unternehmen den Preis, um damit Spitzenleistungen und Talente im kulturellen Bereich zu fördern.

Der hochschulinterne kammermusikalische Wettbewerb fand unter Ausschluss der Öffentlichkeit vom 15. bis 18. April 2021 im Konzertsaal der Hochschule statt. In zwei Auswahlrunden traten 13 Klassik- und vier Jazz-Ensembles mit Werken bekannter Künstler als auch mit Eigenkompositionen und Arrangements

gegeneinander an. „So viele Bewerbungen wie in diesem Jahr hatten wir noch nie“, so Prof. Claudia Schmidt-Krahmer, Juryvorsitzende und Prorektorin für Künstlerische Praxis an der Hochschule für Musik Dresden. „Die Studentinnen und Studenten zeigten in den Wettbewerbsauspielen ein hohes Leistungsniveau und die große Freude, endlich wieder gemeinsam musizieren zu können, prägte die Stimmung der vergangenen drei Tage“, so Schmidt-Krahmer weiter. Durch die geltenden Hygienebestimmungen der Musikhochschule und die einzuhaltenden Mindestabstände durfte die Ensemblegröße von fünf Studierenden nicht überschritten werden.

### **Über den eco Musikförderpreis**

Die BASF Schwarzheide GmbH vergibt den Musikförderpreis eco seit 2010 an herausragende Studierende der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden. Damit honoriert das Chemieunternehmen Spitzenleistungen im kulturellen Bereich. Der mit maximal 4.000 Euro pro Ensemblemitglied dotierte Preis wird jährlich im Rahmen eines hochschulinternen Ensemblewettbewerbs vergeben.

### **Das Preisträgerkonzert zum Nachschauen**

Das BASF-Wohnzimmerkonzert zur Preisverleihung des eco Musikförderpreises vom 18. April 2021 ist nach wie vor online verfügbar unter:

Homepage: [www.basf-schwarzheide.de](http://www.basf-schwarzheide.de)

Facebook BASF: <https://www.facebook.com/BASF.Deutschland>

Facebook seenluft24: <https://www.facebook.com/seenluft24>

YouTube Seenluft24: <https://www.youtube.com/watch?v=JhF2cy4jJKY>

### **Über die BASF Schwarzheide GmbH**

Die BASF Schwarzheide GmbH ist seit 1990 Teil der BASF-Gruppe. Mehr als 2.000 Mitarbeiter stellen am Produktionsstandort in der Lausitz Chemiespezialitäten her. Die Produktpalette umfasst Polyurethan-Grundprodukte und -Systeme, Pflanzenschutzmittel, Wasserbasislacke, Technische Kunststoffe, Schaumstoffe, Dispersionen, Laromere und ab 2022 auch Batteriematerialien. Mit diesen hochwertigen Produkten, die einen Beitrag zu einer

nachhaltigeren Zukunft leisten, hilft die BASF Schwarzheide GmbH ihren Kunden, erfolgreich zu sein.

Die BASF Schwarzheide GmbH übernimmt Verantwortung in der Region. Von der Ausbildung bis zur Ansiedlung trägt sie als strukturbestimmendes Unternehmen zu einer positiven Entwicklung des Umfeldes bei. Mehr als ein Dutzend angesiedelte Firmen profitieren bereits von den vielseitigen Synergieeffekten eines fortschrittlichen Chemiestandortes und werden durch die Erfahrungen und Kompetenzen der BASF unterstützt.

Weitere Informationen unter [www.basf-schwarzheide.de](http://www.basf-schwarzheide.de).

### **Über BASF**

Chemie für eine nachhaltige Zukunft, dafür steht BASF. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mehr als 110.000 Mitarbeitende in der BASF-Gruppe tragen zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt bei. Unser Portfolio haben wir in sechs Segmenten zusammengefasst: Chemicals, Materials, Industrial Solutions, Surface Technologies, Nutrition & Care und Agricultural Solutions. BASF erzielte 2020 weltweit einen Umsatz von 59 Milliarden Euro. BASF-Aktien werden an der Börse in Frankfurt (BAS) sowie als American Depositary Receipts (BASFY) in den USA gehandelt. Weitere Informationen unter [www.basf.com](http://www.basf.com).